



Weit über 1 Jahr köchelte dieses Thema in Wiesbaden auf kleiner Flamme, nun scheint "Bewegung ins Rad" zu kommen, wie die beiden folgenden Beiträge zeigen:

Erste Innenstadt-Fahrradstraße Bertramstraße/Goebenstraße

Der Magistrat hat in seiner ersten Magistratssitzung in diesem Jahr, die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Bertram- und Goebenstraße beschlossen.

Damit wird genau ein Jahr nach der Einweihung der ersten Fahrradstraße in der Eleonorenstrasse in Kastel die erste Wiesbadener Fahrradstraße in der Innenstadt auf den Weg gebracht.

In einer Fahrradstraße hat der Radverkehr vor dem übrigen Verkehr Vorrang; Autofahrer dürfen diese Straßen mit mäßiger Geschwindigkeit nutzen. Die Erschließung und Anlieferung der Grundstücke ist somit weiterhin uneingeschränkt möglich.

Zur Kennzeichnung der Fahrradstraße ist ein Belagwechsel in den Einmündungsbereichen Goebenstraße/Elsässer Platz sowie Bertramstraße/Bismarckring **vorgesehen**.

Durch Radpiktogramme auf der Bertramstraße und der Goebenstraße soll ergänzend zur Beschilderung die Aufmerksamkeit auf die Fahrradstraßen erhöht werden.

Eine besondere Bedeutung kommt der Querung über den Bismarckring zu. Hier werden die Radfahrfurten breiter angelegt und Aufstellbereiche für Radfahrer geschaffen.

...sagt die Stadt Wiesbaden und die GRÜNEN freuen sich und ergänzen:

Die Fahrradstraße in der Bertram-/Goebenstraße wird endlich Realität. Dann wird auf dieser wichtigen Radverbindung der Radverkehr Vorrang haben! Damit ist der Grundstein für ein Netz gelegt, dessen Ausbau dann als nächstes endlich in Angriff genommen werden muss.

Die GRÜNEN erinnern daran, daß es ein Grüner Antrag war, der dem Beschluss zu Grunde lag und der jetzt als erste wirksame Maßnahme im Innenstadtbereich umgesetzt wird.

Einen Wermutstropfen sieht man allerdings: Es hat vom Beschluss des Ausschusses bis zum Magistratsbeschluss der Vorlage **anderthalb Jahre** gedauert.

Man hofft, daß Politik und Verwaltung künftig wesentlich kräftiger in die Pedale treten...!